

Vorlesung : Seeverkehrs- und Hafenwirtschaft

Wintersemester 2003/4

Abschlussklausur

Bitte beantworten Sie 5 der folgenden 6 Fragen!

1. In der Literatur werden die Begriffe geographisches und ökonomisches Hinterland unterschieden. Welche Kriterien werden in beiden Begriffen zur Abgrenzung des Hinterlandes herangezogen und welcher Hinterlandbegriff spielt für den Hafenwettbewerb aus welchen Gründen die dominierende Rolle?
2. Im Jahre 1999 wurde eine „Gemeinsame Plattform des Bundes und der Küstenländer zur deutschen Seehafenpolitik“ erarbeitet und veröffentlicht. Nennen Sie die aus Ihrer Sicht fünf bedeutsamsten Handlungsschwerpunkte und begründen Sie Ihre Auswahl.
3. Definieren Sie den Begriff „Carrier - Haulage“. In welchem Zusammenhang kommt diesem Begriff in der Seeverkehrswirtschaft eine bestimmte Bedeutung zu?
4. Was versteht man im Weltseeverkehr unter dem Begriff „Güterstruktureffekt“ **und** zu welchen Konsequenzen führt dieser Effekt in der Seeverkehrswirtschaft?
5. Welche grundlegenden Organisationsmodelle für Seehäfen werden üblicherweise unterschieden, wie unterscheiden sich diese Modellvarianten und welchem Typus kommen die Organisationsformen der deutschen Nordseehäfen am nächsten.
6. Begründen Sie, weshalb die weltweiten Containertransportströme über See in den letzten Jahrzehnten i.d.R. eine höhere Wachstumsrate aufwiesen als der seewärtige Welthandel.

Bedenken Sie bitte, dass bei der Bewertung Ihrer Klausur auf eine kurze und präzise Beantwortung der Fragen besonderer Wert gelegt wird.

Viel Erfolg wünscht Ihnen:
Uwe Lorenzen